„Magische“ Momente bei Jahreskonzert

Musikverein Rahrbach begeistert Zuschauer in der Schützenhalle. Beim Finale tanzt die gesamte Halle

Rahrbach. Das Publikum in der vollbesetzten Schützenhalle Rahrbach freute sich am Samstag über ein Jahreskonzert des Musikvereins, das vielen Zuhörern noch lange in Erinnerung bleiben wird. „Ein rundum gelungenes Jahreskonzert mit vielen Beteiligten“, heißt es im Anschluss an die Veranstaltung in einer Mitteilung des Vereins.

In seiner Ansprache zum Beginn begrüßte der Vorsitzende des Musikvereins, Felix Färber, die zahlreichen Gäste, darunter auch die Ehrenmitglieder des Vereins und Kerstin Stahl, Ehrenamtsbeauftragte der Gemeinde Kirchhundem.

Mit Sarah Otterbach am Dirigentenpult spielten sich die gut 50 Musiker schnell in die Herzen des Publikums. Mit dem ersten Stück des Abends, „Mont Blanc“ von Otto M. Schwarz, wurde die gesamte majestätische Kulisse des höchsten Berges der Alpen musikalisch vorgestellt: Effekte auf allen Instrumenten beschrieben Aufstieg, Bergpanorama und Schneesturm. Auch für Marschfans waren mit „Guardians of Peace“ und „Admiral Spirit“ zwei moderne Konzertmärsche im Programm dabei.

Unter dem Motto „Back in Black“ war der Musikverein zurück auf der Bühne zum ersten traditionellen Jahreskonzert seit Corona. Moderator Moritz Weber stimmte gut gelaunt und humorvoll die Konzertbesucher auf das Motto ein: „Was verbinden Sie mit schwarz?“ - „Die meisten Autos in Deutschland sind schwarz, am liebsten schreibt man schwarze Zahlen – doch am Ende stand die Antwort Nummer eins für dieses Konzert: Magie.“

Magische Momente gab es laut Vereinsmitteilung genug beim Konzert. So ging es nach der Pause zunächst weiter mit dem Jugendorchester des Musikvereins, das unter der Leitung von Philipp Weber mit den Stücken „Zauberland“, Disneys „Frozen“ und Katy Perrys Hit „Roar“ frenetischen Applaus erntete.

Vier Jungmusiker bekamen im Zuge des Auftritts durch Jugendwart Lukas Winkler und Felix Färber ihre Urkunden für die bestandenen D1-Lehrgänge des Volksmusikerbundes NRW überreicht.

Simon Oberste-Dommes singt zusammen mit Franziska Scheele die Solopartien in den einzelnen Songs, bevor am Ende mittels eines Flashmobs die gesamte Halle zu tanzen beginnt. MICHAEL MECKEL

Darauf erfolgte eine besondere Geste in Form einer Spendenübergabe durch den ehemaligen Gemischten Chor Rahrbach. Felix Färber konnte aus den Händen von Paul Gerhard Kebben und Gerhard Nathen eine Spende in Höhe von 715 Euro für die Jugendarbeit entgegennehmen. Der 2021 aufgelöste Chor spendete die gleiche Summe ebenso an den SV Rahrbachtal, den Schützenverein Rahrbach und an das Kinderhospiz Olpe Balthasar in Olpe.

Seinen krönenden Abschluss fand das Konzert mit den drei Stücken am Schluss. Zunächst konnte Franziska Scheele bei „Nessaja“ aus dem Album „Tabaluga“ von Peter Maffay ihre gesanglichen Fähigkeiten unter Beweis stellen. Alle Register zogen die Musiker beim folgenden „Phil Collins live“, wo sich das Publikum besonders von der Schlagzeug-Einlage zu Beginn und von einzelnen Soloparts beeindruckt zeigte.

Ein Höhepunkte des Konzerts war das Stück „Greatest Showman“: Rhythmisch, melodisch und inhaltlich forderte dieses Werk noch einmal heraus. Mit einem Zirkus, so erzählt die Geschichte im gleichnamigen Film, bringt Showman P. T. Barnum alle möglichen kuriosen Menschen auf die Bühne und beweist so, dass jeder Mensch seine Stärken hat. Showman Simon Oberste-Dommes sang zusammen mit Franziska Scheele die Solopartien in den einzelnen Songs, bevor am Ende mittels eines Flashmobs die gesamte Halle zu tanzen schien: Die Marketenderinnen aus Welschen Ennest – als Tanzgarde im Karneval bekannt – präsentierten sich mit einer Choreografie, die es in sich hatte. „Super schön, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und Gruppen auf den Dörfern so gut funktioniert“, resümierte Moritz Weber nach der Show.

Mit großem Dank an Dirigentin Sarah Otterbach endete das Jahreskonzert 2023.

> Super schön, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Vereinen und Gruppen auf den Dörfern so gut funktioniert.
>
> **Moritz Weber** im Anschluss an das Jahreskonzert des Musikvereins

Haus-Trödelmarkt für kfd ein großer Erfolg

Kirchveischede. Das neu aufgestellte, junge Leitungsteam der kfd Kirchveischede rund um Petra Rostek hatte zur Aktion „Trödeln und Klönen“ ins Pfarrheim „Alte Schule“ eingeladen. Eine private Haushaltsauflösung mit allerlei kleinen Schätzen, die der Kfd zur Verfügung gestellt worden waren, ermöglichte das Trödeln.

Kuchenspenden aus dem Ort sowie von befreundeten kfd-Mitgliedern anderer Orte, heiße Waffeln und Kaffee sorgten für schöne Stimmung beim Klönen. Nach zwei Stunden mit netten (Verkaufs-)Gesprächen und Besuchern jeden Alters konnte sich die kfd über 670 Euro freuen, die durch eine spontane private Spende von 100 Euro noch aufgestockt wurden.

Bereits jetzt steht die kfd Kirchveischede in den Startlöchern für die nächste Aktion: Am 17. Juni geht es ins Ahrtal zu einer Stadtführung mit anschließender Weinprobe eines Winzerbetriebs, der durch das Hochwasser 2021 schwer gebeutelt wurde.

„Diese Fahrt kann durch den großen Erfolg des Trödelmarkts unterstützt werden“, heißt es in einer Mitteilung der kfd.

Die kfd Kirchveischede bedankt sich für die große Unterstützung nach ihrer Neuaufstellung im Jahr 2020 und freut sich auf viele weitere Aktionen.

Vollsperrung wegen Ausbau wird fortgesetzt

Meggen. Die Stadt Lennestadt teilt mit, dass ab Montag, 27. März, der Vollausbau im Bereich der Kampstraße und Dierkesstraße in Meggen weitergeht. Aufgrund der damit verbundenen Vollsperrungen einiger Straßenbereiche wird die Wegeführung für die Anwohner mit entsprechender Beschilderung angepasst.

So ist unter anderem eine Wegeführung vom Ortsteil Maumke zum Ortsteil Meggen über die innerörtliche Verbindung vorübergehend nicht möglich.

Offene Tür beim Verkehrsverein

Saalhausen. Zum Jahresbeginn wurde die Touristinformation des Tal-VITAL im Kur- und Bürgerhaus Saalhausen modernisiert und umgestaltet.

Aus diesem Grund lädt der Verkehrsverein Saalhausen am Samstag, 25. März, ab 11 Uhr zu einem Tag der offenen Tür ein, um die neugestalteten Räumlichkeiten zu besichtigen. Alle Mitglieder und Paten sind laut Mitteilung zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Anzeige

[1] **Mehr Energie und weniger Müdigkeit:** LaVita liefert reichlich Eisen, Folsäure, Magnesium, Niacin, Vitamin C, Vitamin B2, B12 und B6, die zur Verringerung von Müdigkeit und Erschöpfung beitragen. [2] **Immunsystem:** LaVita enthält mit Eisen, den Vitaminen C, A, D, B6, B12, Folsäure, Kupfer, Selen und Zink alle relevanten Mikronährstoffe, die die normale Funktion des Immunsystems unterstützen.